

	<p>Objekt: Feuereisen</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS98/00355</p>
--	--

Beschreibung

Der Feuereisen besteht aus einem Stück und ist nierenförmig. Es endet an jeder Seite mit je einer kleinen Öse. Eine Öse ist noch intakt, bei der anderen ist die Hälfte weggebrochen. Das Feuereisen wurde, um einen Funken zu erzeugen, gegen einen Feuerstein geschlagen. Mit einem Zunderschwamm wurden die Funken aufgefangen. Mit Hilfe des glühenden Zunders konnte so ein Feuer entfacht werden. Gebrauchte wurden diese Werkzeuge seit 700 v. Chr. bis ins frühe 19. Jahrhundert.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen
Maße:	Länge: 9,4 cm, Breite: 3,9 cm, Gewicht: 71,0 g

Ereignisse

Gefunden	wann	1980-1998
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Eisen
- Feuereisen
- Feuerstelle
- Feuerzeug